

Windhagen *heute*

Informationen der Christlich Demokratischen Union Ortsverband Windhagen

Ausgabe 2019/1

Danke für 56 Jahre Bürgermeister

Ganz besonderer Respekt sowie tiefe Verneigung vor Josef Rüddel für seine außergewöhnliche kommunalpolitische Lebensleistung

Windhagens Ortsbürgermeister Josef Rüddel verlässt mit den Kommunalwahlen am 26. Mai 2019 die kommunalpolitische Bühne und gibt dieses Ehrenamt in jüngere Hände ab. 56 Jahre lang hatte er seit 1963 die Geschicke unsere Gemeinde Windhagen in dieser Spitzenfunktion angeführt.

Josef Rüddel ist in seinem langjährigen ununterbrochenen Bürgermeisteramt der politische Wegweiser in unserer Gemeinde Windhagen gewesen, er ist im Laufe der Jahre selber zu einer Institution geworden. Er hat sich nicht nur für und um unsere Gemeinde Windhagen in außerordentlich hohem Maße verdient gemacht, sondern er ist gleichzeitig eine Vorzeigepersönlichkeit für unsere ganze Region geworden.

Vor seiner Bürgermeisterzeit ab 1963 war Josef Rüddel bereits im Jahre 1955 als Nachrücker in den Gemeinderat von Windhagen (damals 642 Einwohner) gekommen, seinerzeit eine der ärmsten, weil landwirtschaftlich geprägten, Gemeinden unserer gesamten Region Rheinischer Westerwald. Die Chronik der Verbandsgemeinde Asbach bemerkt hierzu rückblickend für 1955 betreffend Windhagen: „Die Gemeinde hat wiederum keinen ausgeglichenen Haushalt. Dieser schließt mit Einnahmen von 27.334 DM bei Ausgaben von 35.341 DM.“

Es gab in unserer Gemeinde bis in die



Ortsbürgermeister Josef Rüddel

(Foto: Elisabeth Klöckner, Windhagen)

1960er Jahre ein paar Kleingewerbebetriebe in Form von Handwerkern, es gab zwei Kolonialwarengeschäfte und drei Dorfkneipen udgl. mehr, aber Betriebe mit einem nennenswerten Gewerbesteueraufkommen gab es hier bis dato nicht. Zufällig hörte der Bürgermeister, dass die Bayer-Tochter Agfa aus Leverkusen weg wollte, nach Bad Honnef, so hieß es, keine 20 Kilometer von Windhagen entfernt. Also setzte er sich in einem Lokal zu den Agfa-Herren (die hier die Jagd gepachtet hatten) und brachte beim „Bierchen“ das Gespräch allmählich auf Windhagen.

„Sie brauchen Land? Besorge ich Ihnen. Straßen? Bauen wir. Elektrik und Wasser? Kein Problem! Genehmigungen? Sie scherzen! Gewerbesteuer? Sie werden erfreut sein!“

Agfa schaffte eine erste nennenswerte Anzahl von gewerblichen Arbeitsplätzen hier am Ort und brachte damit auch erste nennenswerte Gewerbesteuern in die Gemeindeskasse ein. Einige weitere kleinere Gewerbebetriebe folgten nach und nach. Von nun an „lockte“ Rüddel Firmen nach Windhagen, kleine Betriebe, Mittelständler, größere Firmen, alle im Ort verdienten mit, der Schmied, der Krämer, die Gastronomie, und das Dorf, die Windhagener veränderten sich.

Was als Ansiedlung begonnen hatte, wurde zu einer Inspiration, in einige Einheimische fuhr der Unternehmergeist, allen voran in Reinhard Wirtgen (†), der hier einen Betrieb für Baumaterialien gründete und Straßenfräsen baute - ein Zukunftsgeschäft in den Wirtschaftswunderjahren.

Dieses Unternehmen wuchs Jahr um Jahr; es schaffte damit hier am Ort eine Vielzahl sehr attraktiver Arbeits- wie auch Ausbildungsplätze. Es wuchs in seiner Branche zum Marktführer heran. Damit einher gehend beschaffte das (heute zur John-Deere-Gruppe gehörende) Unternehmen der Gemeinde Windhagen Jahr um Jahr üppig steigende Gewerbesteuerentnahmen.

Eine ähnliche Erfolgsgeschichte ergab sich mit dem Ansinnen von Thomas Geutebrück einer dringend erforderlichen flächenmäßigen Ausdehnung seines bis dato in Bad Honnef befindlichen Betriebes zum Bau von Sicherheitskameras. Es war ein Angebot, das Geutebrück nicht ablehnen konnte, so viel Platz, wie die Firma wollte, voll angeschlossen, damals für 15 Mark den Quadratmeter; Bad Honnef wollte 60 Mark. Und Windhagen lag zwar etwas in der „Einöde“, war aber wegen des nahen Autobahnanschlusses überregional leichter zu erreichen als manche Stadt, bis zur Autobahn drei Kilometer, bis zum ICE-Bahnhof Siegburg 30 Autominuten, bis zum Flughafen Köln-Bonn 40 Kilometer. Auch Geutebrück wurde hier in Windhagen zum Weltmarktführer in seiner Branche heran.

Auch weitere Unternehmen (wie z.B. Nölken, JK Ergoline, Kornmeyer) sowie eine Vielzahl weiterer Mittelständler und von Kleingewerbebetriebe profitierten von Josef Rüddels Erfolgskonzept: ***Zugeständnisse und Unterstützung für Unternehmenslenker und Pflege entsprechender persönlicher Beziehungen.***

Zahlreiche überregionale wie regionale Presseorgane berichteten im Laufe der Jahre über deren Erfolge hier am Ort und die Unterstützung, die sie von Josef Rüddel in ihren Belangen stets erfahren haben. „**Josef der Clusterkönig**“ hatte sogar das deutschlandweit bekannte Wirtschafts-magazin „Capital“ getitelt und dies im Jahre 2014 mit einem eindrucksvollen Pressebericht beschrieben.

In Anerkennung seines außerordentlich großen kommunalpolitischen Wirkens erhielt Josef Rüddel in 1975 die Ehrennadel des Landes Rheinland-Pfalz, in 1988 das Bundesverdienstkreuz und in 1998 die Freiherr-vom-Stein-Plakette verliehen. Letztere in der allgemeinen Öffentlichkeit nicht ganz so bekannte Auszeichnung wird nach ebenfalls strengen Maßstäben an solche Personen des öffentlichen Lebens verliehen, die durch ihre Tätigkeit im Bereich der kommunalen Selbstverwaltung außerordentliche Verdienste mit oftmals sogar über-

regionaler Auswirkung erworben haben, wobei insbesondere aber herausragendes ehrenamtliches Engagement auf kommunaler Ebene von Bedeutung ist.

Bürgermeister Josef Rüddel hat als Person eine sehr versöhnlich wirkende und entgegen kommende Art für seine Gesprächspartner an den Tag gelegt. Wenn auch in der Verhandlungssache stets hart, so war er im Umgang mit seinem jeweiligen Gegenüber dennoch sehr partnerschaftlich geblieben. Das machte ihn sympathisch und beliebt. Josef Rüddel hat in den 56 Jahren seines bürgermeisterlichen Wirkens für unsere Gemeinde Windhagen (heute rund 4.300 Einwohner) weit mehr getan, als von einem Menschen jemals erwartet werden darf! Und von den üppig fließenden Gewerbesteuern profitierten über die Steuerumlage auch immer die Verbandsgemeinde Asbach, der Kreis Neuwied sowie das Land Rheinland-Pfalz deutlich mit.

Und bei dieser Auflistung darf man nicht vergessen, dass Josef Rüddel bei all dem in seiner Frau Gretchen (†) immer eine „Büroleiterin“ hatte, die ihm über all die Jahre soweit als machbar stets den Rücken frei gehalten und eine sehr große Zahl von Sekretariatsarbeiten ehrenamtlich übernommen hatte. Sie war für ihn immer der zuverlässige und ruhende Polder „Bürgermeisterei“ gewesen.

Wir als CDU Windhagen sind heute zu Recht sehr stolz auf die weit überdurchschnittliche Ausstattung unserer gemeindlichen Einrichtungen.

Dafür sagen wir heute **„Dankeschön lieber Josef!“**

Für uns als CDU Windhagen gilt, das hier Geschaffene im Zusammenwirken mit den zuständigen Gremien weiter zu pflegen und zu erhalten sowie nach Möglichkeit noch auszubauen.



CDU Ortsverband Windhagen



Zu Gast bei der CDU Windhagen

Wolfgang Bosbach

18.02.2019, 19:00 Uhr, Forum Windhagen
(Einlass ab 18:30 Uhr)
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Für eine starke Gemeinde !
Heimat. Gestalten. CDU

www.cdu-windhagen.de

Unser CDU Bürgermeisterkandidat Martin Buchholz



Zur Person:

47 Jahre

geboren in Königswinter

- seit 47 Jahren wohnhaft in der Gemeinde Windhagen

- katholisch

- 1 Tochter 14 Jahre

- Fachoberschulreife mit Qualifikationsvermerk

- Ausbildung zum Automobilkaufmann (Schwerpunkt: Teile & Zubehör Handel, Service, IT-Betreuung, Buchhaltung).

- Heutiger Beruf: EDV Betreuer

Lebensmotto: Wer sich selber nicht bewegt, wird auch nichts bewegen.

Hobby's: Familie, Freunde treffen, Billardfreunde Windhagen, Heimwerken, Spazieren gehen, Karneval

Ehrenamtliches politisches Engagement:

Vorsitzender des CDU Ortsverbandes Windhagen

Schatzmeister des CDU Gemeindeverbandes Asbach

Beisitzer im CDU Kreisvorstand Neuwied

Beisitzer im Kreisvorstand der CDU-Mittelstandsvereinigung

Seit 2009: Beigeordneter der Ortsgemeinde Windhagen mit dem Geschäftsbereich „Jugend, Kultur, Soziales“ (seit 2016 erster Beigeordneter).

Seit 2009: Mitglied im Gemeinderat der Ortsgemeinde Windhagen

Seit 2009: Mitglied im Verbandsgemeinderat Asbach, dort stellv. Fraktionssprecher der CDU Fraktion.

Seit 2009: Mitglied im Kreistag Neuwied, dort Sprecher der CDU-Fraktion im Ausschuss für Wirtschaft und Verkehr.

Seit 2009: Mitglied in der Gesellschafterversammlung des TZO in Rheinbreitbach

Seit 2014: Mitglied im Aufsichtsrat der Wirtschaftsfördergesellschaft des Kreises Neuwied

Sonstiges ehrenamtliches Engagement:

Mitgründer und 1.Vorsitzender der ISR-Windhagen e.V.

Stellv. Vorsitzender des DRK Ortsvereins Vettelschoß/St.Katharinen/Windhagen e.V.

Mitglied im Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Windhagen e.V.

Mitglied im Förderverein der DRK Kamillus Klinik Asbach e.V.

Mitglied im Heimat- und Verschönerungsverein Windhagen e.V.

Mitglied im Kulturteam Windhagen e.V.

Mitglied in der KG Wenter Klaavbröder e.V.

Mitglied im Sportverein Windhagen e.V.

Mitglied im Arbeitskreis „Schule/Wirtschaft“ Asbach/Neustadt Wied.

Mitglied im Handelsausschuss der IHK Koblenz.



CREATIVE
Finish

Winfried Schneider
Telefon: 02683 4965
Mobil: 0151 53598011
Mail: info@creative-finish.de
Website: creative-finish.de

DAS HANDEWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT VON NEBENAN



TAXI
Falkenau

02224-8569
02645-974131

... jede Fahrt ein Volltreffer!

Limousinenservice • Großraumtaxi • Flughafentransfer • Kurier- u. Krankenfahrten



Bürgermeister Windhagen heute

Ein Bürgermeister geht. Nicht irgendeiner, der dienstälteste Bürgermeister Deutschlands.

Et Jüppche“, wie seine Windhagener ihren Bürgermeister nennen. Die liebevolle Umschreibung einer Persönlichkeit und gleichzeitig Ausdruck größter Hochachtung vor einem Mann, mit dem man gerne befreundet ist. Einem Mann, der Bodenhaftung und gelebte Bescheidenheit zu seinem Markenzeichen machte.

Kein Zweiter ist mir bekannt, der so viel Wissen über seine geliebte Heimatgemeinde hat. Über die Menschen, über die gewerbliche Wirtschaft,

die Lage der Gemarkungen und die Besitzverhältnisse vieler „Stückelcher un Wieschen“.

Seine unumstrittene Stärke ist es, komplexe Vorgänge individuell praktikabel zu realisieren. Dabei ist die Wahl seiner strategischen Mittel exemplarisch. Seine Bürgernähe ist immer auf Augenhöhe mit den Menschen, mit denen er gerade zu tun hat. Egal ob es der Handwerker aus dem Ort ist, oder politische Größen wie Rita Süßmuth, Helmut Kohl, Angela Merkel, oder gar der Dalai Lama.

Überhaupt konnte er den „Großen“ in Berlin mehr als das Wasser reichen. Wenn es um politisches Geschick geht, kann er ihnen getrost die ganze Hand reichen. Denen aber ist es gut angeraten, wenn sie danach ihre Finger auf Vollzähligkeit überprüfen.

Ein Mann geht. Ein Mann der in den 56 Jahren Amtszeit Großes für Windhagen getan hat.

Politisch waren wir nicht immer einer Meinung. Aber ganz persönlich hat er mich in den 30 Jahren der Zusammenarbeit tief beeindruckt.

Ich ziehe meinen Hut vor so viel menschlicher Größe. Mit allem Respekt und großer Hochachtung vor seiner Lebensleistung werde ich ihm nachsehen, wenn er die politische Bühne verlässt.

"Politik braucht Menschen mit Herz und Verstand und dem Mut beides miteinander zu vereinbaren.

Josef Rüdell hat damit Zeichen gesetzt."

Lothar Köhn

Fraktionsvorsitzender der CDU/FDP Fraktionsgemeinschaft

**Willkommen im
Angelpark "Krumbachsmühle"**



**täglich
frische und geräucherte
Forellen**

DAS AUSFLUGSZIEL FÜR:

- Angler
- Naturliebhaber
- Ruhesuchende
- Radfahrer
- Wanderer
- Reiter
- Biker

BEI UNS KÖNNEN SIE:

- ausgiebig frühstücken
- zu Mittag essen
- Waffeln-Variationen genießen
- Forellen- & Fischspezialitäten auf der Zunge zergehen lassen
- Themen-Events besuchen
- alles zu moderaten Preisen

**Wir freuen
uns auf Sie!**



WIR EMPFEHLEN UNS WEITERHIN FÜR:
Feiern aller Art: z.B. Geburtstag, Jubiläum, Betriebsausflug, Weihnachtsfeier
(Gerne unterbreiten wir ein Angebot nach Ihren Wünschen.)
Nacht- & Spätfisch nach Absprache ab 4 Personen immer möglich!

Angelpark Krumbachsmühle e.K. • Krumbachsmühle 2 • 53567 Asbach - Krumbachsmühle
Telefon: 0 26 83 / 94 88 78 • Fax: 94 89 29 • www.angelpark.eu • E-Mail: info@angelpark.eu

**FLIESEN
KlÖCKNER**



Das Fliesenhaus im Siebengebirge

53604 Bad Honnef - Rottbitze Vogelsbitze 3

Telefon 0 22 24 / 96 01 93
Fax 0 22 24 / 96 01 959

Ausstellungsräume geöffnet:

Mo. - Fr. 9.00 – 18.00 Uhr
Sa. 8.30 – 14.00 Uhr

und nach telefonischer Absprache.

CDU Windhagen verleiht Ehrenamtspreis 2018

Ehrenamtlich aktive Menschen leisten einen erheblichen und wichtigen Beitrag zu unserer Gesellschaft. Viele – mittlerweile als alltäglich empfundene – Dinge wären ohne die zahlreichen ehrenamtlich Aktiven gar nicht möglich.

Aus diesem Grund verleiht der CDU Ortsverband Windhagen jährlich einen Ehrenamtspreis an Menschen, die sich in besonderem Maße ehrenamtlich und selbstlos innerhalb der Ortsgemeinde Windhagen engagieren.

Der Ehrenamtspreis 2018 wurde an Herrn Jürgen Becker aus Niederwindhagen verliehen. Jürgen Becker gibt seit 35 Jahren ehrenamtlich Schwimmkurse für Kinder und Jugendliche. Es ist bekannt, dass es lebensrettend sein kann, wenn man versteht, wie man sich im Ernstfall (im wahrsten Sinne des Wortes) über Wasser halten kann.

Jürgen Becker trainiert und übt dies durchschnittlich mit 90 (!!!) Kindern pro Woche.

Der Besitzer der Schwimmlehrer-Qualifikation des Deutschen Olympischen Sportbundes bildet zusätzlich Rettungsschwimmer in den Bereichen Polizei, Feuerwehr und des St. Josef Hauses aus.

Jürgen Becker selbst bleibt dabei bescheiden. Seine größte Freude besteht darin, dass er bei den Kindern, aber auch bei Eltern und Lehrern sehr beliebt ist und dass er einen Beitrag zur Gesellschaft leisten kann.

Die CDU Windhagen bedankt sich ganz herzlich bei Herrn Jürgen Becker für sein besonders Engagement. Dabei ist auch Frau Gisela Becker zu berücksichtigen, die natürlich entsprechend oft auf ihren Mann verzichten muss.



Bei der Preisverleihung vlnr: Markus Rohm (Schatzmeister CDU Windhagen), Jürgen Becker, Gisela Becker, Martin Buchholz (Vorsitzender CDU Windhagen)

Das ehrenamtliche Engagement hat nicht nur für uns als CDU, sondern für die gesamte Gesellschaft eine enorm große Bedeutung, so Martin Buchholz, Vorsitzender der CDU Windhagen. Wir werden daher auch im kommenden Jahr wieder einen Ehrenamtspreis für besonders engagierte Menschen vergeben, so Buchholz weiter.

Vielen Dank an alle Menschen, die durch ihr Ehrenamt einen Beitrag zum Miteinander unserer Gesellschaft leisten.

GARTENBAU

Christian Hecken

Gärtnermeister

für Garten- und Landschafts-
und Friedhofsbau

Vierwindener Straße 4
53578 Windhagen
Tel. 0 26 45 / 44 14 • Fax 97 37 76

Pflege von Mensch zu Mensch

KB Ambulanter Pflegedienst
Köhne-Bierbaum GbR

Häusliche Grund- und Behandlungspflege

- Häusliche Altenpflege
- Ambul. Krankenpflege
- Individuelle Beratung
- Urlaubsvertretung

Ihre Ansprechpartnerinnen:
Neveda Köhne & Dominique Bierbaum
Tel. (01 70) 1 60 65 65 oder (0 26 45) 97 31 58
E-Mail: info@pflegedienst-windhagen.de

24-Stunden-Notdienst

Vertragspartner aller Krankenkassen

Aral-Kraftstoffe
in bekannt hoher Qualität



Alles super.

Aral Tankstelle
Sandra Dinkelbach
Rottbiter Straße 32 • 53604 Bad Honnef
Tel.: 02224/80045

Mehr als nur tanken!

CDU Windhagen startet mit neuer Kandidatenliste ins Wahljahr 2019

Im Rahmen der Mitgliederversammlung des CDU Ortsverbandes Windhagen wurde die Kandidatenliste für die Wahl des Ortsgemeinderates Windhagen zur Kommunalwahl 2019 mit großer Geschlossenheit gewählt.

Die Kandidatenliste fällt wegen ihrer guten Mischung von erfahrenen sowie neuen Kandidatinnen und Kandidaten auf, die sich zum Wohl der Ortsgemeinde Windhagen engagieren wollen.

Angeführt wird die Liste von Bürgermeisterkandidat Martin Buchholz aus dem Ortsteil Hohn. Ihm folgen Helmut Wolff (Hecken), Katja Roeder (Stockhausen), Rainer Hilbers (Windhagen), Josef Rösger (Schweifeld), Lothar Köhn

(Stockhausen), Ulrich Holter (Hohn), Axel Wehrens (Frohen), Markus Rohm (Stockhausen), Thassilo Falkenau (Rederscheid), Eberhard Mandel (parteilos, Windhagen), Caroline Brömmelhuus (Hohn), Andreas Brehm (Schweifeld), Ernst-Dieter Meyer (Windhagen), Anette Heinemann (Rederscheid), Dr. Engelbert Tausch (Schweifeld), Lothar Muss (Hohn), Dr. Werner Bauch (Johannisberg), Thomas Gauer (Hohn), Johannes Kritten (Rederscheid).



Das Kandidatenteam der CDU Windhagen zur Wahl des Ortsgemeinderates. (Es fehlen auf dem Bild: Katja Roeder, Johannes Kritten, Josef Rösger, Anja Köhnsgen und Dirk Flock)
Bildquelle: Elisabeth Klöckner

Als potentielle Nachrücker stehen weiter Anja Köhnsgen (Stockhausen), Dirk Flock (Windhagen), Antje Stascheit (Hohn) zur Verfügung.

Diese Kandidatenliste ist nach Auffassung des CDU Vorstands ein optimales Spiegelbild der Gesellschaft unserer Ortsgemeinde, da sie alle Bevölkerungsschichten berücksichtigt. Das wird sich positiv auf die zukünftige Ratsarbeit auswirken, sind sich die Vorstandsmitglieder der CDU Windhagen sicher.



BREUCH-REISEN

"ANGEL-TOURS" e.K.

www.breuch-reisen.de



Rund um die



erreichbar unter

www.breuch-reisen.de

Lust auf Urlaub... ?
Reisen nach Ihrem Geschmack:

bei uns können Sie nicht nur Ihren Flug-, Bade- oder Pauschalurlaub buchen:

- ➡ ...auch den Urlaub mit der Bahn, Bus oder dem eigenen Auto,
- ➡ ...auch Fluss- und Seekreuzfahrten, Fernreisen, Rundreisen und Baustein-Reisen,
- ➡ ...auch Städte-, Single- oder Festspielreisen,
- ➡ ...auch Club-, Gruppen-, Klassen und Vereinsreisen organisieren wir gerne für Sie !

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Geschäftszeiten nach Terminabsprache
Montag - Freitag 9:00 - 13:00 h und 14:30 - 18:30 h
Mittwoch nachmittags geschlossen
Samstag 9:30 - 12:30 h

Das Beste
für Sie
garantiert
günstig!

Walgenbacher Str. 3
Eingang Teichstraße
53567 Asbach / Ww.

Tel.: 02683 / 9157-0
Fax: 02683 / 9157-50

info@breuch-reisen.de

NAH.KLAR.CDU

- Einweg-Plastikflaschen-Verbrauch:
Deutschland 1.8 Mill. Stck /Stunde
- Pro Jahr circa 16 Milliarden
- **Pro Person und Jahr 192 Stück**
- Das kann jeder vermeiden!!! Wie?
- **Trinkwasser, köstlich und biologisch
höchstwertig aus Ihrem Wasserhahn**
- **wie aus der Bergquelle und das
für nur ca. 0,2 C statt 19 bis 50 C/Liter.**
- **oder nur 29 € bis 39 € /Monat
keine Schlepperei mehr! Info bei**



Gutes Trinkwasser und Kalkschutz

Aquaphin GmbH
53578 Windhagen-Rederscheid
02645 972 9080 www.aquaphin.de

Radwegeplanung

Der Windhagener Gemeinderat hatte seinerzeit einstimmig beschlossen, die Verbindungsstücke des überörtlich bereits vorhandenen Radwegenetzes als Bestandteil des Radwegenetzes Rheinland-Pfalz auch innergemeindlich umzusetzen, d.h., dass auch innerörtlich mehrere Radwegestrecken eingerichtet werden sollen. Der Rat hatte dazu den Bauausschuss der Gemeinde mit der Durchführung beauftragt.

Der aktuelle Sachstand zum Jahreswechsel:

1) Ortslage Hallerbach entlang der Kreisstraße 25 bis zum Ortsende Windhagen hinter dem Gewerbegebiet „Im Nassen“;

Sachstand: Der Weg wurde asphaltiert; die Baumaßnahme ist abgeschlossen.

2) Ortslage Stockhausen bis nach Niederwindhagen;

Sachstand: Ein Empfehlungsbeschluss des Bauausschusses hierzu an den Gemeinderat wurde dort positiv beschieden; die bauliche Umsetzung steht noch aus.

3) Radwegfortführung von oberhalb der Ortslage Köhlershohn bis zur Gemeindegrenze in Richtung Gewerbegebiet Zilzkreuz Rottbitze;

Sachstand: Die durchgängige Fortführung einer Radwegestrecke von z. B. 2 m Breite durch den Ort Köhlershohn über Privatgrund scheitert leider, weil nicht alle Anwohner, die hierfür einen Teil ihres Vorgartens hätten an die Gemeinde verkaufen müssen, hierzu bereit waren. Ein Alternativversuch zur Einrichtung / Abtrennung eines Streifens von z. B. 1 m am rechten Fahrbandrand über die Kreisstraße scheiterte daran, dass nach Aussage der Abteilung Bürgerdienste der Asbacher Verwaltung dies dann in beide Richtungen erfolgen müsse. Dafür insgesamt ist aber die dortige Kreisstraße K 27 leider zu schmal.

4) Ortslage Günterscheid entlang der ehemaligen Kreisstraße, dann über den Wirtschaftsweg unter der ICE-Strecke hindurch bis zur Ortslage Birken;

Sachstand: Ein Empfehlungsbeschluss des Bauausschusses hierzu an den Gemeinderat wurde dort positiv beschieden; die bauliche Umsetzung steht noch aus.

5) Ortslage Hallerbach entlang des Wirtschaftsweges bis zur Kläranlage im Hallerbachtal (ab dort bis Oberelsaff ist der Weg bereits asphaltiert).

Sachstand: Diese Strecke ist in ihrem jetzigen Zustand ohne nennenswerte weitere Maßnahmen als Radweg nutzbar. Rinnen quer zum Weg zur Ableitung des aus dem Hang kommenden Wassers sind leicht umsetzbar. Lediglich das letzte Stück dieses Weges zur Hallerbacher Straße (K 26 hin muss im Bauausschuss noch entsprechend beplant werden. Anschließend will der Bauausschuss auch hierzu einen entsprechenden Empfehlungsbeschluss an den Rat geben.

Eine weitere im Bauausschuss der Gemeinde andiskutierte Radwegstrecke von der Ortslage Vierwinden entlang der Kreisstraße K 25 bis zur Straßeneinmündung „Freiberg“ scheiterte zwischenzeitlich daran, dass ab Gemeindegrenze Windhagen weiter auf NRW-Gebiet die dortige NRW-Kreisstraße K 30 (Windhagener Weg) inzwischen beidseitig in Leitplanken gefasst wurde und die rechts und links dahinter liegenden Flächen seitens der Stadt Bad Honnef eindeutig erkennbar für andere Zwecke festgelegt wurden. Wir als CDU Windhagen bedauern dies, weil diese Streckenführung auch gerne von Fußgängern als „Fußweg neben dieser Straße“ genutzt wurde. Aber durch die erfolgte Anbringung von Leitplanken ist ein Begehen der Randstreifen zwischen Fahrbahn und Leitplanke zu Fuß zu gefährlich und damit unmöglich gemacht worden.

Die CDU Windhagen will in Gesprächen mit der Stadtverwaltung Bad Honnef zu erreichen versuchen, dass außerhalb der Leitplanke ortsauwärts links und der angrenzenden Fläche doch noch ein Streifen von z. B. 2,0 bis 2,50 m Breite als Radweg zur Verfügung gestellt wird, bevor solches in diesem Bereich von dort neu angesiedelten Gewerbebetrieben mit der Errichtung von Gewerbehallen faktisch unmöglich gemacht wurde.



4 Winden
Hotel Restaurant

Ihr Restaurant und Hotel in Windhagen

Von Montags bis Samstags bietet Ihnen unser Restaurant von 18:00 bis 21:30 Uhr vielfältige saisonale Küche.

Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Hotel & Restaurant 4 Winden · Schulstraße 12 · 53578 Windhagen
Tischreservierung erbitten unter
Tel. 0 26 45 / 97 77 9 - 0 · Fax 0 26 45 / 97 77 9 - 20
www.hotel4winden.de



MÜLLER
Die Bauschlosserei

**Metallverarbeitung
in Stahl & Edelstahl**
KREATIV · ZUVERLÄSSIG · GÜNSTIG

GELÄNDER | GITTER | TORE | HANDLÄUFE | REPARATUREN
SONDERKONSTRUKTIONEN

Hans-Streif-Straße 2A Tel. 02645.9759065
53560 Vettelschoß Mobil 0160.4410190

schlosserei-müller.de



Straßenbaumaßnahme

Bereich Brunnenstraße, Rederscheid

Bereits seit vielen Jahren ist die Brunnenstraße (K 26) in Rederscheid in verminderter Breite (etwa 4,50 bis 5,0 m) ausgeführt. Ein regulärer Ausbau in einer üblichen Breite von 5,50 m scheiterte bisher immer daran, dass der dafür erforderliche Grund und Boden sich nicht an allen Stellen im Eigentum der Gemeinde Windhagen befand. An zwei Stellen befanden sich entsprechende für den Straßenausbau notwendige Grundstücksflächen im Privateigentum.

Eine dieser fehlenden Flächen von einigen Quadratmetern konnte Bürgermeister Josef Rüdell namens der Gemeinde Windhagen inzwischen von einer Privatperson erwerben, für die andere im Eigentum eines Hoteliers befindliche Fläche laufen derzeit noch die Verkaufsgespräche. Die CDU Windhagen hofft auf einen baldigen erfolgreichen Abschluss auch dieser Gespräche im Sinne der Gemeinde, damit ein Ausbau der Brunnenstraße in 5,50 m Breite über den gesamten Straßenbereich endlich erfolgen kann.



Die im Falle eines Straßenausbaus auf der Brunnenstraße notwendigen Bauarbeiten führen im Teilbereich von der Kreuzung Rederscheider Straße bis an die Ostseite der Brunnenstraße Haus Nr. 5 nur zu Ausbaubeiträgen, weil dieses Straßenstück bereits Dorffinnenbereich ist und somit alle Herstellungsmerkmale einer Innerortsstraße hat.

Die Brunnenstraße im weiteren Verlauf bis Ortsende erhält jedoch erst jetzt durch die Aufstellung von Straßenlampen und den angedachten Anbau eines Gehweges alle Merkmale einer Innerortsstraße. Daher kommen für dieses Teilstück Erschließungsbeiträge in Betracht. Die Höhe solcher Beiträge wird zu gegebener Zeit ermittelt und den jeweiligen Anliegern mitgeteilt werden.

CDU beantragt Geschwindigkeits-Anzeigetafel

Auf Grund der aktuellen Verkehrssituation sind die Ortsdurchfahrtsstraßen in der Gemeinde Windhagen stark belastet. Daher wurde kürzlich im Ortsteil Köhlershohn eine Geschwindigkeits-Anzeigetafel durch die Verbandsgemeindeverwaltung Asbach angebracht.

Nach zahlreichen Rückmeldungen aus der Bevölkerung erscheint es sinnvoll, eine solche Anzeigetafel auch an anderen Stellen innerhalb der Ortsgemeinde Windhagen zu platzieren, so Lothar Köhn, Fraktionsvorsitzender der CDU Windhagen.

Damit wir innerhalb der Ortsgemeinde Windhagen flexibel auf die Verkehrsentwicklungen eingehen können, beantragt die CDU Windhagen die Anschaffung einer eigenen Geschwindigkeits-Anzeigetafel für die Ortsgemeinde Windhagen.

Gewünscht ist die Anschaffung eines Gerätes, das neben der Anzeigefunktion auch die Aufzeichnung der Verkehrsströme als Funktion hat. Zum einen werden die Autofahrer auf eine möglicherweise überhöhte Geschwindigkeit hingewiesen, zum anderen ist eine Auswertung möglich, so dass die Ortsgemeinde gezielte Maßnahmen ergreifen kann, um die Verkehrsströme besser beeinflussen zu können, so Martin Buchholz, Vorsitzender der CDU Windhagen.



MARTIN BUCHHOLZ
Computerservice

isr
Wir sind Mitglied

Ihr zuverlässiger Partner

Tel. 0700-26 65 96 63
www.mabu-online.com

Eichenweg 4a, 53578 Windhagen



Straßenbaumaßnahme

Bereich „Zur Hambitz“, Windhagen Innerort

Es gibt einen Straßenbereich in der Gemeinde, der noch immer als „Schotterstrecke“ vorhanden ist, das ist die Straße „Zur Hambitz“ in Windhagen. Der Ausbau dieser Straße ist für 2019 vorgesehen. Im Vorfeld hatte am 22.10.2018 eine Anliegerversammlung stattgefunden, bei der die Anwohnerschaft eingeladen war, ihre Wünsche hinsichtlich der Ausgestaltung des Straßenbereichs einzubringen. Diese Wünsche werden nun in die den Baumaßnahmen voran gehende Planung durch die Tiefbauabteilung der Asbacher Verbandsgemeindeverwaltung soweit als realisierbar einbezogen.

Vorgesehen ist ein Ausbau in einer Breite von 5,50 m als Mischverkehrsfläche, d.h. also es gibt keinen separaten Bürgersteig als Fußweg, sondern die Fußgänger nutzen die Fahrbahn mit. Parkbuchten sind entlang dieser Straße nicht vorgesehen.

Straßenausführung: Bedingt durch die Erhöhung des Erdölpreises in den letzten Jahren ist auch der Preis für Bitumen deutlich gestiegen; er liegt heutzutage in etwa gleichauf mit einer Ausführung in Pflasterbauweise. Die Anwohnerschaft sprach sich daher in der Anliegerversammlung für einen Straßenausbau in Pflasterbauweise aus. Denn diese hat den grundsätzlichen Vorteil, dass bei Neuverlegung wie auch bei Änderung von Hausanschlüssen im entsprechenden Straßenbereich die für solche Arbeiten aufgenommenen Pflastersteine am Ende der Baumaßnahme wieder so eingebaut werden können, ohne dass die „Baustelle“ erkennbar bleibt.

Im Querprofil der Straße neigt sich diese Mischverkehrsfläche mit jeweils 3 % Gefälle für den Wasserablauf hin zu einer etwa 50 cm breiten Muldenrinne in etwa im Bereich von 1/3 zu 2/3 der Straßenbreite. Die Straßenfläche wird rechts und links mit überfahrbaren Rundbordsteinen eingefasst.



Die bereits jetzt vorhandene Sperrung der Durchfahrt an der Straßenecke „Zur Hambitz 1“ zur Hauptstraße hin (im Bild rechts oben, grün markiert) hat sich bewährt und wird bestehen bleiben. Eine Durchfahrt für PKWs wird hier also auch künftig nicht möglich sein. Die dort vorhandene Verkehrsfläche wird als 2 m breiter Fußweg ausgeführt werden. Dem Wunsch der Anwohnerschaft folgend soll auch die derzeit zulässige Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h beibehalten werden.

Die Erschließungsbeiträge für eine solche Ersterschließung einer Gemeindestraße sind vom Gesetz her zu 90 % von den Anliegern zu zahlen, 10 % zahlt die Ortsgemeinde. Der individuell zu zahlende Anteil richtet sich nach den jeweiligen Grundstücksgrößen.

Ein Abwasserkanal in der Straße „Zur Hambitz“ wurde bereits vor gut zehn Jahren eingebaut, das Oberflächenwasser wird im Mischsystem abgeleitet. Für jedes Grundstück wurde seinerzeit ein Hausanschluss gelegt, im Zuge der nun anstehenden Straßenbaumaßnahme werden die Kanalschächte maßlich angeglichen. Der einmalige Beitrag für den Abwasser-Hausanschluss ist für die bereits bebauten Grundstücke abgegolten, auf die Eigentümer der noch unbebauten Grundstücke kommen diese Kosten noch zu.

Leerrohre für eventuelle Versorgungsleitungen werden im Bedarfsfalle auf Gemeindekosten mit auf die Grundstücke geführt. Die Leerrohre sollten grundsätzlich möglichst 1 m auf die Grundstücke gelegt werden; Einzelheiten hierzu sind mit den Versorgungsträgern noch abzustimmen. Wasser, Strom und Kanal sind in der Regel schon bis auf die Grundstücke verlegt.

Betr. von Anwohnern eventuell gewünschter Gasanschlüsse liegt im Bereich „Zur Hambitz“ bereits ein Hauptversorgungsstrang. Die Bad Honnef AG als lokaler Versorgungsträger verlegt aber betr. Gas heutzutage keine Leerrohre / Blindstücke vorab zu den Parzellen, weil nicht klar ist, ob ein Bauherr in heutigen Zeiten überhaupt einen Gasanschluss haben möchte. Im Falle, dass ja, ist das dann individuell abzustimmen bzw. zu vereinbaren.

Insbesondere soll aber eine Abstimmung mit der Telekom dahin gehend versucht werden, dass entsprechende Leerrohre für den Glasfaserkabel-Ausbau gleich mit in den Straßenkörper verlegt werden (Kupferkabel liegt bereits).

Herbert Rüddel
Perfektion und Harmonie in Keramik



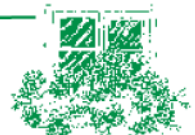
Fliesenlegerfachbetrieb

kompetente Beratung, individuelle Verlegung, Sanierung

Hüingsberg 1
53578 Windhagen

Tel: 0 26 45/97 77 90
Mobil: 0160/94 45 62 52

Gärtnerei
Jens Dasbach



Birken 2 • 53578 Windhagen
Tel. 0173/3143767

www.gaertnerei-windhagen.de
Info@gaertnerei-windhagen.de

CDU Ortsverband Windhagen wählt neuen Vorstand Martin Buchholz als Vorsitzender bestätigt

Zu gleich zwei Mitgliederversammlungen hatte der CDU Ortsverband für den 08.11.2018 ins Bürgerhaus Windhagen eingeladen.

In seiner Begrüßung stellte der Vorsitzende Martin Buchholz fest, dass es darum gehen müsse, die erfolgreiche, sachorientierte Politik der CDU Windhagen für die Menschen fortzusetzen.

In der ersten Mitgliederversammlung wurden die Kandidaten für die Aufstellung der Wahllisten für Ortsgemeinderat, Verbandsgemeinderat und Kreistag nominiert. Hierbei wurde deutlich, dass die CDU Windhagen geschlossen zusammensteht. Denn es wurden alle vorgeschlagenen Kandidaten mit sehr deutlichen Ergebnissen gewählt. Die Liste für den Ortsgemeinderat wird auf Listenplatz 1 von Martin Buchholz angeführt, der einstimmig für die Position gewählt wurde.

In der dann folgenden turnusmäßigen Mitgliederversammlung war neben Rechenschafts- und Finanzbericht die Neuwahl des Vorstands der Haupttagesordnungspunkt.

Martin Buchholz wurde mit 94,59 % der abgegebenen Stimmen als Vorsitzender des CDU Ortsverbandes Windhagen bestätigt. Weiterhin wurden auch die zwei stellvertretenden Vorsitzenden Helmut Wolff und Lothar Köhn, der Geschäftsführer Dr. Engelbert Tausch, der Schatzmeister Markus Rohm und der Mitgliederbeauftragte Rainer Hilbers im Amt bestätigt.

Als Beisitzer im Vorstand wurden Andreas Brehm, Caroline Brömmelhues, Thomas Gauer, Ulrich Holter, Ernst-Dieter Meyer, Axel Wehrens und Daniel Wichmann gewählt.

Während der Auszählvorgänge konnte MdL Ellen Demuth eindrucksvoll aus ihrer Arbeit in Mainz berichten. Zusätzlich suchte MdL Ellen Demuth den Dialog mit den Mitgliedern bezüglich der aktuell diskutierten Nachfolge des/der CDU Bundesvorsitzenden.

Zum Abschluss der beiden Versammlungen bedankte sich Buchholz bei MdL Ellen Demuth und Gemeindeverbandsvorsitzenden Siegfried Schmied, der die Versammlungsleitung für beide Versammlungen übernommen hatte, mit einem kleinen „süßen“ Präsent als Dankeschön für ihre Unterstützung.



Foto vlnr: Axel Wehrens, Helmut Wolff, Caroline Brömmelhues, Ellen Demuth MdL, Lothar Köhn, Rainer Hilbers, Dr. Engelbert Tausch, Martin Buchholz, Markus Rohm, Andreas Brehm, Ernst-Dieter Meyer, Siegfried Schmied. (Ulrich Holter, Daniel Wichmann und Thomas Gauer fehlen auf dem Bild). Bildquelle: Privat

NAH.KLAR.CDU

S **SCHOSS**
IMMOBILIEN

Kundenzufriedenheit.
Zuverlässigkeit.
Professionalität.

(0 26 45) 9 71 61 46
(0 22 24) 9 81 60 60
www.schoss-immo.de



Willkommen im Angelpark "Krambachsmühle"



**täglich
frische und geräucherte
Forellen**

DAS AUSFLUGSZIEL FÜR:

- Angler
- Naturliebhaber
- Ruhesuchende
- Radfahrer
- Wanderer
- Reiter
- Biker

BEI UNS KÖNNEN SIE:

- ausgiebig frühstücken
- zu Mittag essen
- Waffeln-Variationen genießen
- Forellen- & Fischspezialitäten auf der Zunge zergehen lassen
- Themen-Events besuchen
- alles zu moderaten Preisen

**Wir freuen
uns auf Sie!**



WIR EMPFEHLEN UNS WEITERHIN FÜR:

Feiern aller Art: z.B. Geburtstag, Jubiläum, Betriebsausflug, Weihnachtsfeier
(Gerne unterbreiten wir ein Angebot nach Ihren Wünschen.)
Nacht- & Spätangeln nach Absprache ab 4 Personen immer möglich!

Angelpark "Krambachsmühle" • Krambachsmühle 2 • 53567 Asbach-Krambachsmühle
Telefon: 0 26 53 / 94 55 75 • www.angelpark.eu

CDU Windhagen beantragt Beleuchtung

Auf Grund zahlreicher Anregungen, die im Rahmen der monatlichen CDU Bürgersprechstunde dargestellt wurden, wurde deutlich, dass der Weg entlang der Dreifeld-Sporthalle zum Wohngebiet Hohn beleuchtet werden sollte.

Uns ist natürlich bewusst, dass es sich um einen Wirtschaftsweg handelt und das solche Wirtschaftswege üblicherweise nicht beleuchtet werden, so Lothar Köhn, Fraktionsvorsitzender der CDU. Da dieser Wirtschaftsweg aber sehr stark von Fußgängern und Joggern frequentiert wird, beantragen wir, dass in diesem besonderen Fall der Wirtschaftsweg beleuchtet wird, so Köhn weiter.

Martin Buchholz, der Vorsitzende des CDU Ortsverbandes Windhagen ergänzte, dass dieser Wunsch mehrfach Thema in den Bürgersprechstunden war und dass eine Beleuchtung bei der Berücksichtigung von Kosten und Nutzen absolut vertretbar wäre.



Solide Finanzen in Windhagen

Dank der soliden Wirtschafts- und Finanzpolitik vergangenen Jahre, sind in unserer Gemeinde niedrige Steuerhebesätze für Haus- und Grundstückseigentümer und die ansässigen Firmen möglich.

Dabei muss man berücksichtigen, dass der Gemeinde Windhagen nur rund 8% des Gewerbesteuvolumens bleiben. Die übrigen 92% werden an übergeordnete Gebietskörperschaften wie Verbandsgemeinde und Kreis als sogenannte „Umlage“ abgeführt.

So werden beispielsweise im Jahr 2019 rund 22 Millionen Euro von der „kleinen“ Ortsgemeinde Windhagen im Rahmen der Kreisumlage an den Landkreis Neuwied abgeführt. Das entspricht einem Anteil von 19,85% der gesamten Kreisumlage aller Gemeinden inkl. der Stadt Neuwied im Kreis.

Wir werden als CDU Windhagen mit der bekannt soliden Finanzpolitik dafür sorgen, dass die Steuerhebesätze in unserer Gemeinde auch weiterhin möglichst niedrig bleiben werden.

CDU Windhagen für Sicherheit in Wohngebieten

Vor einigen Jahren wurden in kinderreichen Wohngegenden und Straßen der Ortsgemeinde Windhagen auffällige Schilder als Hinweis für die Verkehrsteilnehmer aufgehangen.

Mittlerweile sind diese Hinweisschilder in die Jahre gekommen und entsprechend verblasst bzw. nicht mehr lesbar, so dass sie ihren Sinn nicht mehr erzielen.



Der Schutz aller Verkehrsteilnehmer insbesondere der „Kleinen“ liegt der CDU Windhagen besonders am Herzen, so Martin Buchholz, 1. Vorsitzender der CDU Windhagen.

Auch für ältere Verkehrsteilnehmer, besonders jene, die auf einen Rollator oder Gehhilfen angewiesen sind, kommt mehr Rücksicht aller Verkehrsteilnehmer zu Gute, ergänzte Lothar Köhn, Fraktionsvorsitzender der CDU Windhagen.

Aus diesem Grund beantragt die CDU Windhagen, dass alle verblassten Schilder durch die neuere Ausführung ersetzt werden. Zusätzlich soll geprüft werden, wo das Aufstellen weiterer Schilder sinnvoll ist.



CDU 

**Zukunft gestalten,
Lebensqualität bewahren!**

Impressum

CDU Ortsverband Windhagen
c/o Martin Buchholz
Eichenweg 4a
53578 Windhagen

Redaktion:

Martin Buchholz
Uli Holter
Lothar Köhn
Axel Wehrens
Helmut Wolff

Gestaltung & Druck: www.druckhexe.de

Unsere Kandidaten für den Verbandsgemeinderat und den Kreistag

Für eine Ortsgemeinde wie Windhagen ist es enorm wichtig, auch in den höheren Gebietskörperschaften vernetzt zu sein. Deswegen ist es von großer Bedeutung, dass auch unsere Windhagener Kandidaten gewählt werden.

Für den Verbandsgemeinderat Asbach

Die VG Asbach entscheidet über:

Abwasserentsorgung, Feuerwehrwesen, Grundschulen, Gewässerunterhaltung

Unsere Kandidaten:

Listenplatz 3	Buchholz, Martin (Hohn)
Listenplatz 7	Holter, Ulrich (Hohn)
Listenplatz 11	Hilbers, Rainer (Windhagen)
Listenplatz 15	Rohm, Markus (Stockhausen)
Listenplatz 19	Köhn, Lothar (Stockhausen)
Listenplatz 23	Dr. Tausch, Engelbert (Schweifeld)
Listenplatz 27	Brömmelhues, Caroline (Hohn)
Listenplatz 32	Dr. Bauch, Werner (Johannisberg)
Listenplatz 36	Wolff, Helmut (Windhagen)

Für den Kreistag Neuwied

Der Kreis Neuwied entscheidet über:

Steuern (Umlagenhöhe der Gemeinden), Abfallentsorgung, Realschulen Plus und Gymnasien, Sozial- und Jugendhilfe, Wasserversorgung

Unsere Kandidaten:

Listenplatz 1	Rüddel, Erwin (Hüngsberg)
Listenplatz 23	Buchholz, Martin (Hohn)
Listenplatz 44	Brömmelhues, Caroline (Hohn)



Kandidatenliste für den Ortsgemeinderat

Listenplatz	Name
1	Buchholz, Martin (Hohn)
2	Wolff, Helmut (Hecken)
3	Roeder, Katja (Stockhausen)
4	Hilbers, Rainer (Windhagen)
5	Rösgen, Josef (Schweifeld)
6	Köhn, Lothar (Stockhausen)
7	Holter, Ulrich (Hohn)
8	Wehrens, Axel (Frohn)
9	Rohm, Markus (Stockhausen)
10	Falkenau, Thassilo (Rederscheid)
11	Mandel, Eberhard (Windhagen)
12	Brömmelhues, Caroline (Hohn)
13	Brehm, Andreas (Schweifeld)
14	Meyer, Ernst-Dieter (Windhagen)
15	Heinemann, Anette (Rederscheid)
16	Dr. Tausch, Engelbert (Schweifeld)
17	Muss, Lothar (Hohn)
18	Dr. Bauch, Werner (Johannisberg)
19	Gauer, Thomas (Hohn)
20	Kritten, Johannes (Rederscheid)
21	Köhnsen, Anja (Stockhausen)
22	Flock, Dirk (Windhagen)
23	Stascheit, Antje (Hohn)

**Für eine starke
Gemeinde !**
Heimat. Gestalten. CDU